

# Verarbeitungsrichtlinien T-FAL® Dichtsystem BS

Sie haben sich für das **T-FAL® Dichtsystem BS** entschieden. Mit dem **T-FAL® Dichtsystem BS** sind Sie in der Lage, die umlaufende Bauanschlussfuge zwischen Massivmauerwerk und Blindstock (Stockrahmen, Einbauzarge) bei Fenster und Türen **INNEN** und **AUSSEN** nach dem Stand der Technik auszuführen. Für die **T-FAL® Dichtsysteme** und die einzelnen Systemkomponenten liegen eine Reihe von Prüfungen und Gutachten vor. Diese können Sie bei Bedarf bei Ihrem Lieferanten anfordern.

## Die einzelnen Systemkomponenten

Das **T-FAL® Dichtsystem BS** besteht aus folgenden, aufeinander abgestimmten und mehrfach geprüften Systemkomponenten:

1. Das **T-FAL® Dichtprofil BS INNEN** mit rotem Schaumklebeband und das **T-FAL® Dichtprofil BS AUSSEN** bzw. das **T-FAL® Dichtprofil BS WDVS AUSSEN** mit jeweils grünem Schaumklebeband. Diese Systemkomponenten werden jeweils auf den Blindstock geklebt, wenn eine luftdichte Verbindung mit Nassputz auf Massivmauerwerk innen und eine schlagregendichte Verbindung mit Nassputz oder WDVS auf Massivmauerwerk außen, herzustellen ist.
2. Das **3line® Brüstungsband** für **INNEN** hat eine rote Oberfläche und wird als Systemkomponente innen auf den Blindstock geklebt, wenn eine luftdichte Verbindung mit Massivmauerwerk innen im Brüstungs- oder Bodenbereich herzustellen ist.
3. Die **3win® Fensterbank** für **AUSSEN** ist schlagregendicht und wird als Systemkomponente außen am Blindstock verschraubt, wenn eine schlagregendichte Verbindung mit Nassputz oder WDVS auf Massivmauerwerk außen im Brüstungs- oder Bodenbereich herzustellen ist.
4. Das **3comp-Dichtband** für **AUSSEN** ist grün gefärbt und dient als Systemkomponente außen, abhängig von seinem jeweiligen Querschnitt, zum schlagregendichten Anschluss der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und Blindstock bzw. der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und Massivmauerwerk oder WDVS außen.
5. Die **3grip-Klebe-Dichtmasse** für **INNEN** und **AUSSEN** dient als Systemkomponente innen zur Verklebung des **3line® Brüstungsbandes** mit dem Massivmauerwerk bzw. innen und

## Produktgarantie:

Sie haben ein Produktsystem der Marke **3ks®** erworben, für dessen **Qualität** wir Garantie übernehmen.

Sollten Sie trotzdem eine Beanstandung haben, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Lieferanten!

Eigenverantwortliche Regulierungen Ihrerseits können durch den Hersteller nicht berücksichtigt werden.

## Nassputz INNEN und Nassputz AUSSEN

1. Einbau und Montage (Befestigung) des Blindstocks nach dem Stand der Technik, bzw. ÖNORM B 5320.
2. Montage des **T-FAL® Dichtprofils BS INNEN** mit rotem Schaumklebeband, soweit werkseitig noch nicht geschehen.
3. Verklebung des roten **3line® Brüstungsbandes INNEN** am Blindstock. Anschließend das **3line® Brüstungsband** am Massivmauerwerk mit **3grip-Klebe-Dichtmasse** verkleben. Die Stöße der **T-FAL® Dichtprofile BS** sowie sonstige Öffnungen (z.B. in den unteren Ecken) mit **3grip-Klebe-Dichtmasse** abdichten, bzw. schließen.
4. Montage der **3win® Fensterbank** für **AUSSEN**. Zur Abdichtung der Fuge zwischen Blindstock und **3win® Fensterbank** kleben Sie am Stehfalz das **3comp-Dichtband 20/2** an. Zur Abdichtung der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und Massivmauerwerk außen kleben Sie ebenfalls das **3comp-Dichtband** an. In der beigefügten Tabelle finden Sie die für die jeweilige Fugengröße passende Dimension des **3comp-Dichtbandes**.
5. Montage des **T-FAL® Dichtprofils BS AUSSEN** mit grünem Schaumklebeband, soweit werkseitig noch nicht geschehen, auf den Blindstock.
6. Falls vorhanden, sonstige Öffnungen mit **3grip-Klebe-Dichtmasse** schließen.

## Nassputz INNEN und WDVS AUSSEN

1. Arbeitsgänge 1. bis 3. wie „Nassputz INNEN und Nassputz AUSSEN“.
2. Montage der **3win® Fensterbank** für **AUSSEN**. Zur Abdichtung der Fuge zwischen Blindstock und **3win® Fensterbank** kleben Sie am Stehfalz das **3comp-Dichtband 20/2** an. Zur Abdichtung der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und WDVS aussen kleben Sie ebenfalls das **3comp-Dichtband** an. In der beigefügten Tabelle finden Sie die für die jeweilige Fugengröße passende Dimension des **3comp-Dichtbandes**.
3. Montage des **T-FAL® Dichtprofils BS WDVS** mit grünem Schaumklebeband auf den Blindstock.
4. Die Stöße der **T-FAL® Dichtprofile BS** mit **3grip-Klebe-Dichtmasse** abdichten. Falls vorhanden, sonstige Öffnungen mit **3grip-Klebe-Dichtmasse** schließen.

## Allgemeine Systeminformationen

## T-FAL® Dichtprofile BS

Zum Herstellen eines dauerhaft luftdichten und innen, außen, dampfdiffusionsdichten Anschlusses zur Trauf- Raum- und Außenklima (Funktionsebene 1) das **T-FAL® BS INNEN** mit rotem Schaumklebeband verwenden.

Zum Herstellen eines dauerhaft winddichten, schlag- und außen, gegenüber innen, dampfdiffusionsdichten Anschlusses als äußerer Wetterschutz (Funktionsebene 2) das **T-FAL® Dichtprofil BS AUSSEN** mit grünem Schaumklebeband verwenden.

### A) Allgemeine Informationen über T-FAL® Dichtprofile BS

1. Beachten Sie die allgemeinen Systeminformationen. Die **T-FAL® Dichtprofile BS** waagrecht im Karton.
2. Bei unterschiedlichen Temperaturen zwischen Trauf- und Montageort sind die **T-FAL® Dichtprofile BS** erst nach erforderlicher Temperaturangleichung zu verkleben. Es ist eine **Verarbeitungstemperatur** von mind. + 5°C bis + 35°C Luft- und Untergrundtemperatur zu beachten!
3. Es ist grundsätzlich vorab eine **Klebeprobe** (Haftversuch) durchzuführen um sicher zu stellen, dass der Untergrund für die Verklebung geeignet ist. Dabei **das T-FAL® Dichtprofil BS** die mit **3fix® Haftverbesserer** gereinigte Stirnseite des Blindstocks kleben und abziehen. Dabei **den** Schaumklebeband zerreißen (Schaumbruch).
4. Werden Blindstöcke mit bereits aufgeklebten **Dichtprofilen BS** montiert, ist die Ware auf Transportschäden zu überprüfen. Achten Sie darauf, dass **das T-FAL® Dichtprofil BS** frei von Dämmstoff bleibt. Bei aufquellender Montageschaum, bzw. über dem Blindstock befindlichem Mineralfaserdämmstoff ist bis hinter das **T-FAL® Dichtprofil BS** bzw. bis zur Blindstockflucht zu entfernen. Das **T-FAL® Dichtprofil BS** ist eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Putz und **Dichtprofil BS**.
5. Die **T-FAL® Dichtprofile BS** sind im Regelfall geeignet für **dimensionale Bewegungsaufnahmen** (Dicken-, Längs- und Querdehnung) bis **3,0 mm** und Blindstocklängen bis **3,0 m**. Kräftige bzw. dunkle Farben der Fassade sind auf Bauelemente, deren Süd- bzw. Westausrichtung ist stehende, warme Luftschichten an den Fassaden entstehen können. Das Maß der zu erwartenden Bewegungen und verkürzte anwendbare Länge der **T-FAL® Dichtprofile BS**.
6. Durch die spezielle Oberfläche in OFR-Technik ist das **T-FAL® Dichtprofil BS** Anlageschenkel ohne weitere Vorbehandlung mit Dichtungssilikonharz- oder Silikatfarben überstreichbar.

### B) Verarbeitung und Verkleben der T-FAL® Dichtprofile BS

1. Sämtliche Arbeiten an den **T-FAL® Dichtprofilen BS** (Ablängen, etc.) sind vor dem Ankleben auszuführen.
2. Die **T-FAL® Dichtprofile BS** auf das erforderliche Maß mit dem **T-FAL® Gehrungsschere** ablängen.
3. Schneiden Sie evtl. erforderliche Gehrungen zur Aus-

## 3grip-Klebe-Dichtmasse

Zum dauerhaft luft- und winddichten Verkleben des **3line® Brüstungsbandes** mit dem Massivmauerwerk bzw. **INNEN** und **AUSSEN** zur Abdichtung von Stößen der **T-FAL® Dichtprofile BS** und für sonstige Abdichtungsaufgaben. Nassverklebung auch auf leicht trockenen-/nebelfeuchten, saugenden Untergründen möglich.

1. Beachten Sie die allgemeinen Systeminformationen.
2. Es ist eine **Verarbeitungstemperatur** von mind. + 5°C bis max. + 35°C Luft- und Untergrundtemperatur zu beachten!
3. Je nach Unebenheit des Untergrundes als 4-8 mm breite Raupe auf den staub- und fettfreien Bauwerkstoff oder das **3line® Brüstungsband** lückenlos auftragen.
4. Zum Abdichten der **T-FAL® Dichtprofilstöße 3grip-Klebe-Dichtmasse** vollflächig in die Schnittstelle einbringen.

### Werkzeug/Verarbeitungshilfen:

Kartuschenpistole für 310 ml

### Technische Daten:

Material: silikonfreies 1-Komponenten MS-Polymer  
Temperaturbeständigkeit: -30°C bis +90°C  
Aushärtezeit: ca. 2 Tage (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)  
Farbe: weiss

## 3foam-Dichtschaum

Zum Herstellen eines wärme- und schalldämmenden Anschlusses zwischen Bauelement und Massivmauerwerk als Rahmenanbindung im Funktionsbereich 2. FCKW- und formaldehydfrei.

1. Beachten Sie die allgemeinen Systeminformationen.
2. Es ist eine **Verarbeitungstemperatur** von mind. + 5°C bis max. + 35°C Luft- und Untergrundtemperatur zu beachten!
3. Die Dose mind. 20 mal vor Gebrauch schütteln.
4. Untergrund anfeuchten.
5. Fugen zu max. 75% ausschäumen.
6. Nach dem Einsatz und zum Entfernen von frischen PU-Schaum-Verunreinigungen die

Montage-Pistole mit PU-Schaum-Reiniger gründlich reinigen.

7. Bereits nach etwa 25 min. kann der überstehende PU-Schaum flächenbündig zum Rahmen des Bauelements abgeschnitten werden (bei 2 cm Strangstärke).

**Wichtig:** Bei Nichtgebrauch die Verarbeitungspistole durch das Schließen der Dosierschraube sichern. Immer eine Pistole auf einer angebrochenen Dose lassen.

### Werkzeug/Verarbeitungshilfen:

Montagepistole, Messer

### Technische Daten:

Material: 1K-PUR-Pistolenschaum (Diisocyanat)  
Temperaturbeständigkeit: -30°C bis +80°C  
Schaumausbeute: ca. 43 ltr. freigeschäumt (750 ml-Dose)  
Klebfrei nach: ca. 8 - 10 min. (2 cm Strang-Ø)  
Schneidbar nach: ca. 20 min. (2 cm Strang-Ø)  
Voll belastbar nach: ca. 8 Std. (2 cm Strang-Ø)  
Schalldämmend: gem. DIN 52210  
Baustoffklasse: B2, DIN 4102 Teil 1

## 3win® Fensterbank

Eingebaute Metallfensterbänke inklusive Bordstücke/Endstücke müssen dauerhaft schlagregendicht sein. Alternativ kann eine zweite Entwässerungsebene (wannenförmige Ausbildung einer wasserführenden Schicht unter der Fensterbank) ausgeführt werden (Gemäß RAL Leitfaden zur Montage).

Die **Fensterbank KS40** ist schlagregendicht durch werkseitige Abdichtung. Bei Bestellung in fertiger Länge dürfen die werkseitig aufgebrachten Bordstücke nicht mehr entfernt werden!

Das **Gleitendstück KSKH** ist schlagregendicht und nimmt thermische Längenausdehnungen der Metallfensterbank auf.

Es kann vor Ort auf den zugeschnittenen Fensterbankstrang aufgesteckt werden.

**Achtung: Angegebene Maße sind immer Aussenmaße !!!**

**Außenkante Bordstück bis Außenkante Bordstück = Länge**

Eine Ausklinkung der Bordstücke für Rollladeführungsschienen ist werkseitig möglich.

Die Metallfensterbank ist an der Rückseite des Schraubstegs mit **3comp-Dichtband 20/2** zu versehen (links und rechts mit 1-2 cm Überstand), in den dafür vorgesehenen Falz einzuführen und anzuschrauben (mind. 4 Schrauben / lfm).

Bei Ausladungen ab 15 cm sind Fensterbankhalter zu verbauen.

Befestigungspunkte: vom Rand der Fensterbank max. 40 cm, zwischen den Haltern max. 100 cm.

Bei Längen über 300 cm sind Stoßverbinder zu verwenden.

Putz- bzw. WDVS-Anschlüsse an die Metallfensterbank sind dauerhaft schlagregendicht und bewegungsfähig auszubilden.

## 3comp-Dichtband

Zum Herstellen eines **AUSSEN** dauerhaft winddichten, schlag-regendichten und gegenüber innen dampfdiffusionsoffeneren Anschlusses (außen) in Verbindung mit der **3win® Fensterbank** als äußeren Wetterschutz (Funktionsebene 3) das grün durchgefärbte **3comp-Dichtband** verwenden.

Beachten Sie die allgemeinen Systeminformationen.

Um optimale „Aufgehzeiten“ zu erzielen, sollte vorkomprimierte Rollenware vor Gebrauch mind. 24 Stunden bei einer Raumtemperatur zw. 20°C und 25°C **lagern**.

**A)** Anschluss der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und Blindstock:

1. **3comp-Dichtband 20/2** auf die Länge der **3win® Fensterbank** mit etwas Überlänge (2-3 cm) von der Rolle abschneiden.
2. Abdeckpapier der Klebeschicht entfernen und das **3comp-Dichtband**, ohne es dabei zu dehnen, auf die gereinigte Rückseite des **3win® Fensterbankfalzes** und mittig zu den Bohrungen aufkleben. Die Oberkante des Bandes sollte bündig zur Falzkante liegen.

**B)** Anschluss der Fuge zwischen **3win® Fensterbank** und Massivmauerwerk oder WDVS (seitlich und unten):

1. **3comp-Dichtband** je nach Gegebenheit in geeigneter Banddimension gem. Tabelle auf die Länge der **3win® Fensterbank**-Unterseite, bzw. zu überputzende Bordstücklänge mit etwas Überlänge (2-3 cm/lfm) von der Rolle abschneiden.
2. Abdeckpapier der Klebeschicht entfernen und das 3comp-Komprimband ohne es dabei zu dehnen auf die gereinigte Unterseite der **3win® Fensterbank** und seitlich an die Bordstücke aufkleben.

**Wichtig:** Bei Nassputz das **3comp-Dichtband** zwischen der Unterseite **3win® Fensterbank** und der Außenkante Massivmauerwerk, und bei WDVS zwischen der Unterseite **3win® Fensterbank** und der Außenkante WDVS einlegen.

Groben Schmutz beseitigen, größere Versätze oder Einkerbungen vermeiden (bauübliche Materialrauheiten und Feinstaubreste stören nicht).

### Tabelle zur Dimensionierung des 3comp-Dichtbandes

Banddimension	Maximale Fugenbreite für Schlagregenschutz seitlich bei Bordstücken	Maximale Fugenbreite für Spritzwasserschutz unter der Fensterbank
<b>20 / 2</b>	<b>2 mm</b>	<b>3 mm</b>
<b>20 / 6</b>	<b>9 mm</b>	<b>15 mm</b>
<b>20 / 8</b>	<b>15 mm</b>	<b>25 mm</b>

### Werkzeug/Verarbeitungshilfen:

Maßband, Messer/Schere

### Technische Daten:

Material: Polyurethanweichschaum mit Acrylat-Dispersions-imprägnierung  
Temperaturbeständigkeit: -30°C bis 100°C, kurzzeitig 130°C

Witterungsbeständigkeit: > 10 Jahre

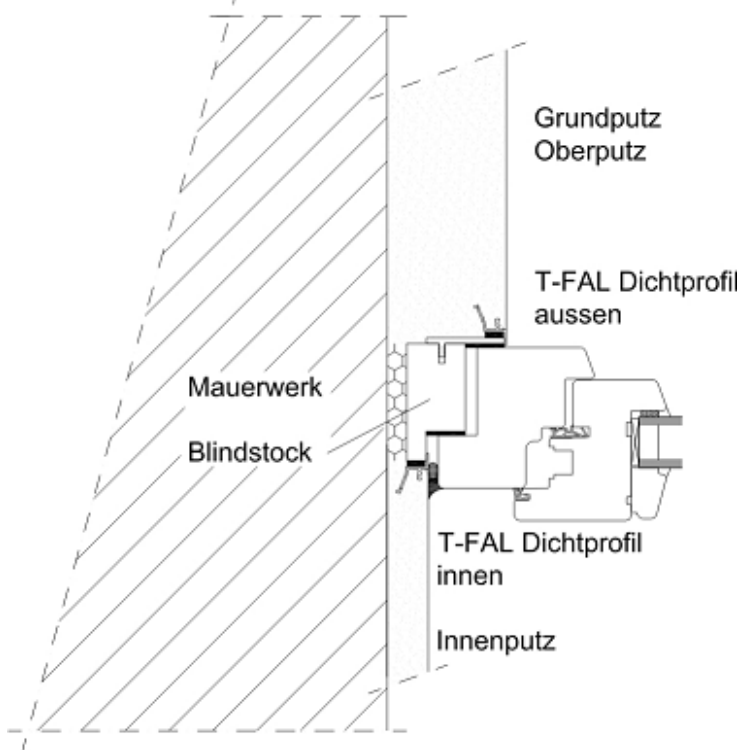
**Schlagregendichtheit:** bis 600 Pa in Anlehnung an DIN EN 1027

**Luftdurchlässigkeit:** DIN EN 12114, DIN 4108-2 [  $a < 0,1 \text{ m}^3 / (\text{m h daPa}^{2/3})$  ]

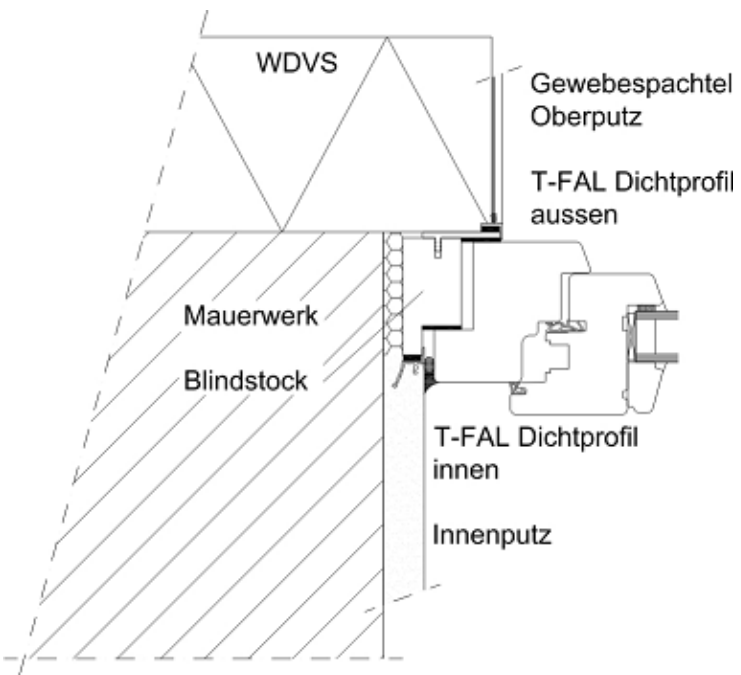
**Dampfdiffusion:**  $s_d$ -Wert außen < 25 m

**Detailzeichnungen:**

**Laibungsanschluss Nassputz**



**Laibungsanschluss WDVS**

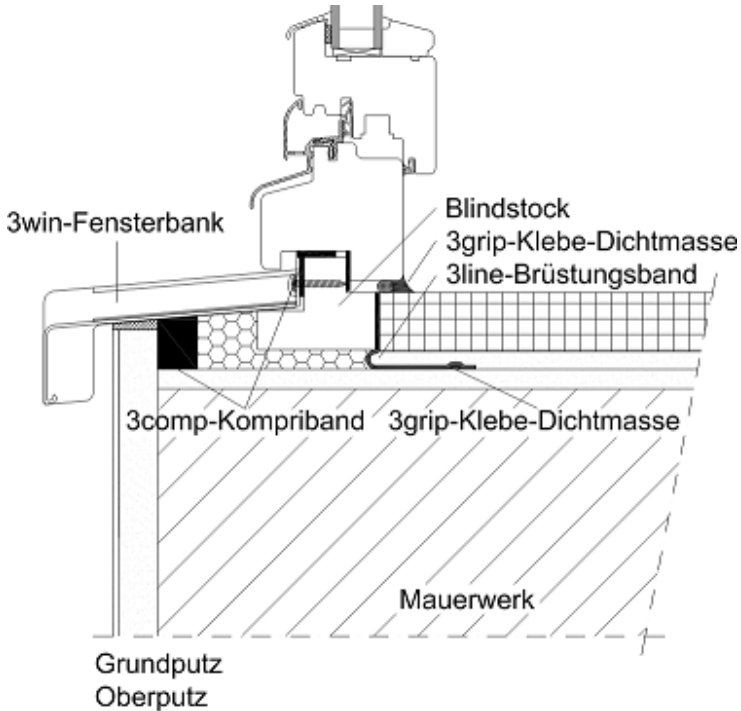


Hinweis: Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die aufgrund von Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis gegeben werden, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer des Produktes davon entbunden, dieses auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Keine Gewährleistung für Druckfehler und Irrtümer. Änderungen vorbehalten!

Stand: Dezember 2019

**3ks profile gmbh** · Asangstraße 16 · D - 94436 Simbach  
 fon +49 9954 70017-0 · fax +49 9954 70017-99  
 mail: profile@3ks.de · web: www.3ks.de

**Brüstungsanschluss Nassputz**



**Brüstungsanschluß WDVS**

